

Blöd oder Saublöd?

Beitrag von „Tramp“ vom 21. Januar 2009 um 19:53

Vierzig Möglichkeiten, einen Polizisten zu ärgern

1. Hol dir eine Bierdose aus dem Handschuhfach und öffne sie, noch bevor der Polizist zum Fenster deines Autos kommt.
2. Frage ihn, ob er dein Bier halten könne, bis du deinen Führerschein gefunden hast.
3. Verbiete ihm, den Kofferraum zu überprüfen.
4. Wenn der Polizist mit dir spricht, stell dich taub.
5. Frag ihn, ob du seine Waffe sehen oder anfassen darfst.
6. Wenn er Nein sagt, klare ihn auf, dass du nur wissen wolltest, ob deine Waffe größer ist.
7. Gib ihm die Hand und fasse ihn oft an.
8. Frag ihn, wo er die Verkleidung her hat.
9. Frag ihn, ob du dir sein Kostüm ausleihen kannst.
10. Frag ihn, ob er dir Cannabis verkaufen kann.
11. Frag nach seinem vollen Namen. Wenn er ihn dir mitteilt, sprich ihn nur mit dem Vornamen an.
12. Frage ihn nach einem Date.
13. Fang an zu weinen, wenn er Nein sagt.
14. Wenn er Ja sagt, melde es seinen Vorgesetzten.
15. Vergiss nicht zu erwähnen, dass du auf Männer in Uniformen stehst.
16. Versuch ihn mit Süßigkeiten zu bestechen.

17. Versuch zeitgleich mit ihm Führerschein und Fahrzeugpapiere zu sagen.
18. Wenn du etwas unterzeichnen musst, popel vorher in deiner Nase und lass dir von ihm einen Stift geben.
19. Kau auf dem Stift herum.
20. Steck dir den Stift ins Ohr.
21. Falls er dir einen Kugelschreiber gibt, bau ihn unauffällig auseinander und klau die Feder.
22. Frag ihn, ob er eine Tochter hat. Wenn er ja sagt, erzähle ihm, dass du seinen Nachnamen irgendwoher kanntest.
23. Frag ihn, ob du seinen Hut anziehen darfst.
24. Lass dir alles zweimal erklären.
25. Wiederhol leise, was er sagt.
26. Rede mit dir selbst.
27. Versuch ihn zu einem gemeinsamen Banküberfall zu überreden
28. Versuch ihm dein Auto zu verkaufen.
29. Frag, ob du sein Auto kaufen kannst
30. Wenn er dich mit zur Wache nimmt, frag ihn, ob du im Auto vorne sitzen darfst.
31. Wenn ja, spiel mit der Sirene.
32. Falls du hinten sitzen musst, streichel seinen Hinterkopf durch das Gitter.
33. Vergewissere dich, dass er angeschnallt ist.
34. Entschuldigung dich dafür, dass du nicht gesehen hast, dass eine Kamera im Radarkasten war.
35. Frage ihn, ob er nicht einer von den Village People ist und wo seine Kollegen sind.
36. Weise ihn darauf hin, dass du sein Gehalt zahlst.

37. Frag ihn, ob er schon einmal einen Menschen erschossen hat.

38. Antwortet er mit Ja, frage ihn, ob dies auch schon im Dienst vorgekommen ist.

39. Frag nach seiner Visitenkarte.

40. Verabschiede dich mit einem Lächeln und einem leicht süffisanten Unterton mit: Grüß deine Frau und meine Kinder